

SECOND PARTY OPINION (SPO)

Nachhaltigkeitsqualität des Emittenten und des Green Finance Frameworks

HYPO Oberösterreich
3 September 2021

VERIFIKATIONSPARAMETER

Art(en) der in Betracht
gezogenen
Instrumente

- Green Bond

Relevante Standards

- ICMA Green Bond Principles (GBPs)

Umfang der
Überprüfung

- HYPO Oberösterreich's Green Finance Framework (Stand August 2021)
- Selektionskriterien

Lebenszyklus

- Überprüfung vor der Emission

Gültigkeit

- Solange das Green Finance Framework von HYPO Oberösterreich unverändert bleibt

Inhaltsverzeichnis

Umfang der Arbeit	3
ZUSAMMENFASSUNG DES ISS ESG ASSESSMENTS	4
ISS ESG SPO BEWERTUNG	5
TEIL I: GREEN BOND IM KONTEXT DER NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE DES EMITTENTEN	5
A. BEWERTUNG DER ESG-LEISTUNG VON HYPO OBERÖSTERREICH.....	5
B. ÜBEREINSTIMMUNG DES GREEN BONDS MIT DER NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE DER HYPO OBERÖSTERREICH	7
TEIL II: ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN GREEN BOND PRINCIPLES DER ICMA	9
TEIL III: NACHHALTIGKEITSQUALITÄT DER EMISSION	14
A. BEITRAG DES GREEN BONDS ZU DEN SDGs DER UN.....	14
B. MANAGEMENT VON ÖKOLOGISCHEN UND SOZIALEN RISIKEN IM ZUSAMMENHANG MIT DEN SELEKTIONSKRITERIEN	15
ANHANG 1: METHODIK.....	19
ANHANG 2: ISS ESG Corporate Rating Methodik.....	20
ANHANG 3: Qualitätsmanagementprozesse	22
ÜBER ISS ESG SPO	23

Umfang der Arbeit

Die Oberösterreichische Landesbank ("HYPO Oberösterreich" oder "der Emittent") beauftragte ISS ESG mit der Unterstützung ihres Green Bonds durch die Bewertung von drei Kernelementen zur Bestimmung der Nachhaltigkeitsqualität des Instruments:

1. Die Verbindung des Green Bonds mit der Nachhaltigkeitsstrategie der HYPO Oberösterreich - unter Berücksichtigung des gesamten Nachhaltigkeitsprofils des Emittenten und der emissionspezifischen Verwendung der Erlöse.
2. Green Finance Framework der HYPO Oberösterreich (Version August 2021) - bewertet auf Grundlage der Green Bond Principles (GBPs) der International Capital Market Association (ICMA).
3. Die Selektionskriterien - ob die Projekte einen positiven Beitrag zu den SDGs der Vereinten Nationen leisten und die themenspezifischen Leistungsindikatoren (Key Performance Indicators, KPIs) von ISS ESG erfüllen (siehe Anhang 2).

ZUSAMMENFASSUNG DES ISS ESG ASSESSMENTS

SPO ABSCHNITT	ZUSAMMENFASSUNG	EVALUATION ¹
Teil 1: Verbindung zwischen dem Green Bond und der Nachhaltigkeitsstrategie des Emittenten	<p>Laut dem am 07.12.2020 veröffentlichten ISS ESG-Unternehmensrating zeigt der Emittent eine hohe Nachhaltigkeitsleistung im Vergleich zur Branchen-Peer-Group in Bezug auf die wichtigsten ESG-Themen des Sektors <i>Öffentliche & regionale Banken</i>. Der Emittent wird als 17. von 276 Unternehmen in seinem Sektor gelistet.</p> <p>Die Verwendung der Erlöse, die durch diese Anleihe finanziert werden, steht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie des Emittenten und den wesentlichen ESG-Themen für die Branche. Die Gründe für die Emission eines Green Bonds werden vom Emittenten klar beschrieben.</p>	In Übereinstimmung mit der Nachhaltigkeitsstrategie des Emittenten
Teil 2: Ausrichtung an den GBPs	<p>Der Emittent hat für seinen Green Bond ein formales Konzept für die Verwendung der Erlöse, die Prozesse zur Projektbewertung und -auswahl, die Verwaltung der Erlöse und die Berichterstattung festgelegt. Dieses Konzept steht im Einklang mit den GBPs.</p>	Ausgerichtet
Teil 3: Nachhaltigkeitsqualität der Auswahlkriterien	<p>Die allgemeine Nachhaltigkeitsqualität der Selektionskriterien in Bezug auf Nachhaltigkeitsvorteile, Risikovermeidung und Risikominimierung ist auf der Grundlage der ISS ESG-Bewertung angemessen. Der Green Bond wird die förderfähige Anlagekategorien <i>Grüne Gebäude</i> (re)finanzieren.</p> <p>Diese Kategorie der Erlösverwendung leistet einen positiven Beitrag zum SDG 13 "Maßnahmen zum Klimaschutz". Die mit der Kategorie der Erlösverwendung verbundenen ökologischen und sozialen Risiken werden vom Emittenten gut verwaltet.</p>	Positiv

¹ Die Bewertung von ISS ESG basiert auf dem Green Finance Framework des Emittenten (Version von August 2021), auf den analysierten Selektionskriterien, die im Juli 2021 eingegangen sind, sowie auf dem am 07.12.2020 veröffentlichten ISS ESG Corporate Rating.

ISS ESG SPO BEWERTUNG

TEIL I: GREEN BOND IM KONTEXT DER NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE DES EMITTENTEN

A. BEWERTUNG DER ESG-LEISTUNG VON HYPO OBERÖSTERREICH

Das ISS ESG Corporate Rating liefert wesentliche und zukunftsorientierte Daten und Leistungsbewertungen zu Umwelt, Sozialem und Unternehmensführung (ESG).

UNTERNEHMEN	SEKTOR	DEZIL-RANG	TRANSPARENZ-LEVEL
HYPO OBERÖSTERREICH	ÖFFENTLICHER & REGIONALER BANKENSEKTOR	1	SEHR HOCH

Dies bedeutet, dass das Unternehmen derzeit eine hohe Nachhaltigkeitsleistung im Vergleich zu Mitbewerbern in wichtigen ESG-Themen des öffentlichen und regionalen Bankensektors aufweist und einen Dezil-Rang von 1 im Vergleich zur Branchengruppe erreicht, wobei ein Dezil-Rang von 1 die höchste relative ESG-Leistung darstellt von 10.

ESG Leistung

Mit dem Stand vom 11.08.2021 befindet sich HYPO Oberösterreich auf Platz 17 von 276 des Ratings von Unternehmen des Sektors *Öffentliche & regionale Banken*.

Die wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Unternehmen in diesem Sektor in Bezug auf das Nachhaltigkeitsmanagement stellen müssen, sind in der Grafik rechts dargestellt, ebenso wie die Leistung des Emittenten in Bezug auf diese zentralen Herausforderungen im Vergleich zur durchschnittlichen Leistung anderer Unternehmen der Branche.

Key Issue Performance



Nachhaltigkeitschancen

Die HYPO Oberösterreich erbringt Bank- und Versicherungsdienstleistungen für unterschiedliche Kundengruppen. Zentrale Chancen im Kontext der Nachhaltigkeit sind die Bereitstellung von Finanzdienstleistungen mit sozialem und ökologischem Nutzen sowie die Gewährleistung des gleichberechtigten Zugangs zu diesen. Das Unternehmen bietet mehrere Finanzdienstleistungen mit hohem sozialem Nutzen an, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf der Finanzierung des sozialen Wohnbaus sowie auf Dienstleistungen für karitative Organisationen liegt. Darüber hinaus bietet das Unternehmen sozial verantwortliche Anlageprodukte an, die sowohl auf ein Ausschlussverfahren als auch einen Best-in-Class-Ansatz zurückgreifen. Zuletzt bietet das Unternehmen ein Basiskonto zu moderaten Konditionen, barrierefreie Bankdienstleistungen für KundInnen mit Behinderung und

umweltfreundliche Kredit- und Leasingprodukte an. Die genannten Produkte und Dienstleistungen könnten jedoch sowohl im Umfang als auch in der Reichweite erweitert werden.

Nachhaltigkeitsrisiken

Die wichtigsten Nachhaltigkeitsrisiken des Finanzsektors betreffen die Integration von Umwelt- und Sozialaspekten in das Kredit- und Anlagegeschäft. Die Risiken bei der Kreditvergabe sind begrenzt, da das Unternehmen nicht in nennenswertem Umfang in der internationalen Projektfinanzierung oder in potenziell kontroversen Sektoren (wie Öl und Gas oder Rohstoffgewinnung) tätig ist. Die HYPO Oberösterreich berücksichtigt im Kreditgeschäft einige soziale und ökologische Kriterien, wie etwa kundenbezogene Anforderungen an die Ressourceneffizienz oder die Gesundheit und Sicherheit der Bevölkerung. Im Hinblick auf die Kundenbeziehung hat die HYPO Oberösterreich angemessene Schritte in die Wege geleitet, um einen verantwortungsvollen Vertrieb und die Einhaltung von Steuervorschriften durch die Kunden sicherzustellen. Des Weiteren vertriebt das Unternehmen Veranlagungsprodukte des Fondsmanagers Kepler, der sich bei ausgewählten Fonds ebenfalls für nachhaltige Themen einsetzt. Die HYPO Oberösterreich legt jedoch keine umfassende Strategie für ein angemessenes Management aller relevanten Risiken im Zusammenhang mit ihrer Vermögensverwaltungstätigkeit vor. Das Unternehmen hat klare Maßnahmen in Bezug auf das Management von mitarbeiterbezogenen Themen getroffen. Da alle MitarbeiterInnen in Österreich arbeiten, gelten für sie hohe arbeitsrechtliche Standards, z. B. in Bezug auf die Beschäftigungssicherheit. Schließlich scheinen die geschäftsethischen Risiken durch die Umsetzung eines umfassenden Verhaltenskodexes, der durch verschiedene Compliance-Maßnahmen, wie z. B. umfassende Compliance-Schulungen, unterstützt wird, vergleichsweise gut verwaltet zu werden.

Stellungnahme zur Governance

Die Governance-Struktur des Unternehmens ist darauf ausgelegt, die Trennung von Leitungs- und Aufsichtsfunktionen zu gewährleisten, da der Vorsitzende des Verwaltungsrats als unabhängig gilt. Dennoch gibt es keine Mehrheit unabhängiger Mitglieder im Aufsichtsrat (Stand: 1. Dezember 2020). Auch in den Ausschüssen des Verwaltungsrats, die für die Rechnungsprüfung und die Vergütung zuständig sind, gibt es keine Mehrheit unabhängiger Mitglieder; lediglich der Nominierungsausschuss kann als mehrheitlich unabhängig angesehen werden (Stand: 9. September 2019). Das Unternehmen legt die Vergütungspolitik für seine Führungskräfte offen. Diese enthält offenbar keine langfristigen Elemente, welche Anreize für eine nachhaltige Wertschöpfung bieten könnten. Es gibt keinen Hinweis auf einen unabhängigen Vorstandsausschuss, der für eine Nachhaltigkeitsstrategie zuständig ist, und es scheint, dass ESG-Ziele nicht Teil des Vergütungssystems für das Führungsteam des Unternehmens sind. Die unternehmensethischen Risiken scheinen vergleichsweise gut verwaltet zu werden, da ein umfassender Verhaltenskodex eingeführt wurde, der fast alle relevanten Themen, einschließlich Korruption, abdeckt. Der Kodex wird durch verschiedene Compliance-Maßnahmen, wie bspw. umfassende Schulungen unterstützt.

Nachhaltigkeitsauswirkungen des Produkt- und Dienstleistungsportfolios

ISS ESG hat anhand einer eigenen Methodik den Beitrag des aktuellen Produkt- und Dienstleistungsportfolios der HYPO Oberösterreich zu den Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (UN SDGs) bewertet. Diese Analyse beschränkt sich auf die Bewertung der

Endprodukteigenschaften und umfasst nicht die Praktiken entlang des Produktionsprozesses des Emittenten.

PRODUKT- /DIENSTLEISTUNGSPORTFOLIO	DAMIT VERBUNDENER PROZENTSATZ DER EINNAHMEN	BEITRAG/BEEINTRÄCHTIGUNG	UN SDGS
Sozialer Wohnungsbau	15%	BEITRAG	 
Andere	N/A	KEINE NETTOAUSWIRKUNG	N/A

Verstöße gegen internationale Normen und ESG-Kontroversen

Das Unternehmen ist derzeit nicht mit schwerwiegenden Kontroversen konfrontiert.

B. ÜBEREINSTIMMUNG DES GREEN BONDS MIT DER NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE DER HYPO OBERÖSTERREICH

Die wichtigsten vom Emittenten festgelegten Nachhaltigkeitsziele und -prioritäten

Da die HYPO Oberösterreich Nachhaltigkeit als eines der wichtigsten Zukunfts- und Gesellschaftsthemen identifiziert, werden neben ökonomischen Aspekten auch ökologische und soziale Belange in die Entscheidungsprozesse des Unternehmens und dessen Strategie einbezogen.

Die Bank hat sich die Klimaneutralität in Scope 1 (direkte Emissionen) & Scope 2 (indirekte Emissionen durch die Bereitstellung von Energie) bis 2025 zum Ziel gesetzt. Die Reduzierung der von der Bank verursachten CO₂-Emissionen hat dabei Vorrang vor der Kompensation. In Scope 3 (weitere indirekte Emissionen) wird eine kontinuierliche Reduzierung angestrebt. Unterstützt wird die Zielerreichung durch ein ISO-zertifiziertes Umwelt- und Energiemanagement (EN ISO 50001, EN ISO 14001) mit entsprechenden Umwelt- und Energiezielen.

Aus der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN) hat die HYPO Oberösterreich fünf Ziele der nachhaltigen Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) ausgewählt, darunter die SDGs 3, 8, 11, 12 und 13. Der Emittent gibt an, diese durch verschiedene Geschäftsaktivitäten zu unterstützen, unter anderem durch die Finanzierung des heimischen Gesundheitswesens, soziale Wohnbauprojekte und die Unterstützung von kirchlichen und sozialen Organisationen.

Begründung für die Emission

Hypo Oberösterreich hat sich zum Ziel gesetzt, das Volumen der nachhaltigen Finanzierungen jährlich um zehn Prozent zu steigern. Bis 2025 bedeutet dies eine Steigerung des nachhaltigen Veranlagungsvolumens um 50 Prozent². Darüber hinaus hat das Unternehmen Ausschlusskriterien (gemäß den Anforderungen des Österreichischen Umweltzeichens) in seine Kreditpolitik integriert.

Das Green Finance Framework beschreibt daher den Prozess auf Basis der strategischen Leitlinien der Bank, von der Mittelverwendung bis zur Berichterstattung und externen Evaluierung. Auf diese Weise will der Emittent die Einhaltung eines definierten, nachvollziehbaren und transparenten Prozesses über die gesamte Lebensdauer der Finanzprodukte sicherstellen.

Beitrag der Kategorien für die Verwendung der Erlöse zu den Nachhaltigkeitszielen und -prioritäten

ISS ESG hat die Kategorien der Mittelverwendung, die im Rahmen dieses Green Bonds finanziert werden, mit den vom Emittenten definierten Nachhaltigkeitszielen und den wichtigsten ESG-Branchenherausforderungen, wie sie in der ISS ESG Corporate Rating-Methode für den Sektor *Öffentliche & regionale Banken* definiert sind, verglichen. Die wichtigsten ESG-Branchenherausforderungen sind Schlüsselthemen, die für die jeweilige Branche im Hinblick auf die Nachhaltigkeit von großer Bedeutung sind, wie z. B. Klimawandel und Energieeffizienz im Gebäudesektor. Aus dieser Zuordnung leitete ISS ESG den Grad des Beitrags zur Strategie der einzelnen Kategorien der Mittelverwendung ab.

ERLÖSVERWENDUNGS-KATEGORIE	NACHHALTIGKEITZIELE DES EMITTENTEN	ZENTRALE ESG BRANCHEN-HERAUSFORDERUNGEN	BEITRAG
Grüne Gebäude	✓	✓	Beitrag zu einem wesentlichen Ziel

Stellungnahme: *ISS ESG ist der Ansicht, dass die Verwendung der Erlöse, die durch diese Anleihe finanziert werden, mit der Nachhaltigkeitsstrategie des Emittenten und den wesentlichen ESG-Themen für die Branche des Emittenten übereinstimmen. Die Gründe für die Emission des Green Bonds werden vom Emittenten klar beschrieben.*

² Dies bezieht sich auf die verwalteten Vermögenswerte, die mit Hilfe der "Morningstar DirectSM"-Datenbank nach ESG-Zielen selektiert werden.

TEIL II: ÜBEREINSTIMUNG MIT DEN GREEN BOND PRINCIPLES DER ICMA

1. Mittelverwendung

Die Verwendung der Nettoerlöse grüner Finanzinstrumente bzw. die Definition geeigneter Kategorien ist das Kernstück des Green Finance Frameworks. Die Nettoerlöse sind innerhalb von 24 Monaten nach Begebung eines grünen Finanzinstruments zu verwenden.

Basierend auf der Strategie der HYPO Oberösterreich liegt der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit im Wohnbau. Der Fokus dieses Frameworks liegt daher auf dem energieeffizienten Wohnbau in Österreich. Die Finanzierung bzw. Refinanzierung folgender Kreditforderungen geeigneter Kategorien qualifizieren sich für den „Green Finance Pool“ der HYPO Oberösterreich:

PROJEKTKATEGORIE	GRÜNE SUBKATEGORIE	EIGNUNGSKRITERIEN/GRENZEN
Grüne Gebäude	Neubau: - Wohnbauten mit Eigenheimförderung Oberösterreich - Geförderter Großwohnbau - Privater Wohnbau	<u>Gebäude, die vor 2021 gebaut wurden:</u> Energieausweis mindestens der Klasse A Alternativ gehört das Gebäude anhand des Energieausweises zu den oberen 15 % des nationalen oder regionalen Gebäudebestands, ausgedrückt durch den Primärenergiebedarf im Betrieb ³ . <u>Gebäude, die ab 2021 gebaut wurden:</u> Primärenergiebedarf 10 % unter dem nationalen Plan ³ .
	Renovierung: Umfassende thermische Sanierung	Die Sanierung führt zu einem Primärenergiebedarf, der dem nationalen Plan entspricht, oder zu einer Verringerung des Primärenergiebedarfs um mindestens 30 % ³ .

Kreditforderungen, die nicht in die entsprechenden Kategorien fallen, werden nicht mit den Nettoerlösen der nach diesem Rahmen emittierten Finanzinstrumente finanziert oder refinanziert.

³ Dies entspricht den technischen Bewertungskriterien der EU Taxonomie (Stand April 2021) sowie den Mindestanforderungen der neuen österreichischen Baunorm (OIB-Richtlinie 6, www.oib.or.at) im Einklang mit der österreichischen Umsetzungsstrategie der EPBD-Richtlinie <https://epbd-ca.eu>

Ausschlusskriterien

In der Kreditpolitik, die für die gesamte Gruppe gilt, sind folgende Ausschlusskriterien festgelegt worden.

Staaten/Regierungen

Politische und soziale Normen

- Staaten, die Grundrechte bezüglich Demokratie und Menschenrechte verletzen (schwerwiegende, dauerhafte und systematische Verstöße)
- Staaten, in denen die Todesstrafe angewendet wird
- Staaten mit besonders hohen Militärbudgets (mehr als 4 % des BIP)
- Kriegsführende Staaten gemäß OeKB-Deckungsrichtlinien

Umweltstandards

- Staaten ohne Zielsetzungen und Maßnahmen zur Reduktion von Treibhausgasen (keine Ratifizierung des Pariser Klimaabkommens und der UN-Biodiversitätskonvention)
- Staaten mit expansiver Politik betreffend den Ausbau der Atomenergie (Atomkraftwerke in Bau und/ oder Planung)

Unternehmen

Geschäftspraktiken in Zusammenhang mit:

- Menschenhandel
- Kinderarbeit
- Zwangsarbeit
- Diskriminierung
- Verletzung der Vereinigungsfreiheit
- Kriminelle Handlungen

Geschäftsbereiche, d.h. Finanzierung von:

- Atomkraftwerke (inkl. Zulieferer von Kernkomponenten und Urangewinnung/-aufbereitung)
- Fossilen Brennstoffe (Förderung, Raffinierung und Energieerzeugung aus Kohle, Erdöl und Erdgas) Rüstungsgüter und Waffengeschäften
- Genmanipulation (grüne und rote Gentechnik)
- Prostitution und Pornografie
- Drogenhandel
- Schmuggel
- Waldrodung und -abholzung
- Überfischung
- Tierquälerei

Außerdem vergibt die HYPO Oberösterreich keine Kredite an Kunden, die überwiegend in folgenden Branchen tätig sind, es sei denn, sie verfügen über ein Nachhaltigkeitsrating oder erwähnen in ihren Geschäftsberichten ausreichend positive Ausführungen zur Nachhaltigkeit⁴:

- Tabakindustrie
- Alkoholindustrie
- Chemische Industrie
- Glücksspiel

Die Ausschlusskriterien beziehen sich auf den vollen Investitionsumfang der finanzierten Projekte.

Stellungnahme: ISS ESG erachtet die Beschreibung der Mittelverwendung im Green Finance Framework der HYPO Oberösterreich als mit den GBPs übereinstimmend. Die in Frage kommenden Projektkategorien stehen im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens. Darüber hinaus gibt der Emittent eine Liste von Ausschlusskriterien an, was vorbildliche Marktpraktiken widerspiegelt.

2. Prozess der Projektbewertung und -auswahl

Die Identifizierung der definierten Kreditforderungen der geeigneten Kategorien und Aufnahme in den „Green Finance Pool“ der HYPO Oberösterreich durchläuft folgenden Prozess:

⁴ Der Emittent erklärt, dass die genannten Kategorien nicht zu seinem Kerngeschäft gehören. Er ist nur in diesen Branchen gemäß dem ÖNACE-Branchenindex investiert.

- Auf Basis der unter Punkt 1 - Mittelverwendung definierten Selektionskriterien werden systemunterstützt die geeigneten Kreditforderungen bestimmt und ein Vorschlag zur Befüllung des „Green Finance Pools“ erstellt.
- Das Nachhaltigkeitskomitee überprüft zumindest jährlich den Vorschlag und die Übereinstimmung mit dem Framework. Es entscheidet über die Aufnahme in den Pool. Die Überprüfung und Entscheidung werden in einem Bericht dokumentiert. Das Nachhaltigkeitskomitee der HYPO Oberösterreich besteht aus der Nachhaltigkeitsbeauftragten und je einem Mitglied der Abteilungen Finanzierung, Veranlagung und Treasury.
- Der Bericht wird dem Gesamtvorstand zur Kenntnis gebracht.

Stellungnahme: ISS ESG betrachtet die Beschreibung des Prozesses für die Projektbewertung und -auswahl, die im Green Finance Framework der HYPO Oberösterreich enthalten ist, als mit den GBPs übereinstimmend.

3. Management der Erlöse

Die Nettoerlöse der unter dem Framework begebenen Finanzinstrumente werden zur Finanzierung bzw. Refinanzierung der Kreditforderungen des „Green Finance Pools“ verwendet. Die Mittelverwendung wird im Kernbanksystem hinterlegt, um sicherzustellen, dass hinter jeder Kreditforderung nur maximal ein Mittelverwendungszweck steht. Seitens HYPO Oberösterreich wird sichergestellt, dass der Pool mindestens den Nettoerlösen der grünen Finanzinstrumente bis zu deren Fälligkeit entspricht. Es wird beabsichtigt, den „Green Finance Pool“ höher als die ausstehenden Finanzinstrumente zu dotieren und einen Sicherheitspuffer vorzuhalten. Sollte der „Green Finance Pool“ wider Erwarten nicht ausreichen um die Nettoerlöse zu decken, so wird die HYPO Oberösterreich bis zur vollständigen Mittelverwendung, den Saldo der nicht zugewiesenen Nettoerlöse nach eigenem Ermessen als vorübergehendes Investment in Barmittel veranlagern, wenn diese den Grundsätzen der Nachhaltigkeitsstrategie (Berücksichtigung der Ausschlusskriterien) der Bank entsprechen. Kreditforderungen des „Green Finance Pools“ können auch als Sicherheiten in den Deckungsstöcken der HYPO Oberösterreich verwendet werden.

Stellungnahme: ISS ESG ist der Ansicht, dass das von der HYPO Oberösterreich vorgeschlagene Green Finance Framework vollständig mit den GBPs übereinstimmt.

4. Berichterstattung

Die HYPO Oberösterreich beabsichtigt jährlich einen Bericht zur Entwicklung der unter dem Green Finance Framework umfassten Nettoerlöse der Finanzinstrumente bereitzustellen und auf der Homepage zu veröffentlichen. Der Bericht wird auf Portfolioebene erstellt. Dieser Green Finance Bericht umfasst 2 Teile, die Verwendung der Nettoerlöse sowie das Impact Reporting. Der Bericht wird zumindest so lange bereitgestellt wie Finanzinstrumente unter diesem Framework ausstehend sind. Der Green Finance Bericht wird vom Nachhaltigkeitskomitee geprüft und genehmigt.

Verwendung der Nettoerlöse (Allocation Reporting)

Folgende Punkte werden im Teil Verwendung der Nettoerlöse dargestellt:

- Liste der unter dem Framework begebenen Finanzinstrumente mit Volumen
- Volumen des Green Finance Pools nach geeigneter Kategorie gemäß Punkt 1 - Mittelverwendung
- Volumen oder Anteil an Refinanzierung und neuen Assets
- Volumen der Nettoerlöse der Finanzinstrumente, die nicht den geeigneten Kategorien zugeteilt werden konnten (wenn anwendbar)

Impact Reporting

Der Teil "Impact Reporting" enthält Informationen über die Umweltauswirkungen der Finanzierungen im Green Finance Pool wie folgt:

- Finanzierte Projekte
- Gesamtfläche (m²)
- Jährlich eingesparter Energieverbrauch durch Renovierungsmaßnahmen in kWh
- Jährliche THG-Emissionen reduziert/ vermieden in Tonnen CO₂e

Stellungnahme: *ISS ESG ist der Ansicht, dass die vom Green Finance Framework der HYPO Oberösterreich vorgeschlagene Berichterstattung mit den GBP übereinstimmt. Der Emittent verpflichtet sich, jährlich in klarer, detaillierter und transparenter Weise über die Zuteilung zu berichten, bis die Nettoerlöse vollständig zugeteilt sind. Darüber hinaus ist das Unternehmen in Bezug auf das Niveau der Berichterstattung, die Häufigkeit, den Umfang und die Art der berichteten Informationen transparent. Dies gilt auch für das beschriebene Impact Reporting. Zuletzt werden sowohl der Allocation, als auch der Impact Report auf der Website der HYPO Oberösterreich veröffentlicht, was die Qualität der Berichterstattung erhöht.*

TEIL III: NACHHALTIGKEITSQUALITÄT DER EMISSION

A. BEITRAG DES GREEN BONDS ZU DEN SDGs DER UN

Basierend auf der Bewertung der Nachhaltigkeitsqualität der Green Bond Selektionskriterien hat ISS ESG den Beitrag des Green Finance Framework der HYPO Oberösterreich zu den Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (UN SDGs) bewertet.⁵

Diese Bewertung wird auf einer 5-Punkte-Skala dargestellt (siehe Anhang 2 zur Methodik):

Erhebliche Beeinträchtigung	Begrenzte Beeinträchtigung	Keine Netto- auswirkungen	Begrenzter Beitrag	Erheblicher Beitrag
--	---------------------------------------	--------------------------------------	-------------------------------	--------------------------------

Jede der Kategorien für die Verwendung der Erlöse aus der grünen Anleihe wurde auf ihren Beitrag zu den SDGs bzw. ihre Behinderung dieser Ziele geprüft:

KATEGORIE DER MITTELVERWENDUNG	BEITRAG ODER BEHINDERUNG	SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS (SDG)	
Grüne Gebäude	Erheblicher Beitrag		

⁵ Diese Bewertung unterscheidet sich von dem standardmäßigen ISS ESG SDG Solutions Assessment (SDGA), einer Methodik zur Bewertung der Auswirkungen des Produkt- und Dienstleistungsportfolios eines Emittenten auf die SDGs. Der Einblick auf Projektebene im Rahmen des vorliegenden SPOs ermöglicht die Berücksichtigung detaillierterer Informationen, einschließlich der Standards aus den „Delegated Acts“ der EU-Taxonomie (Juni 2021). Für Projekte, die im Rahmen der Mittelverwendungskategorie "Grüne Gebäude" finanziert werden sollen und die die technischen Bewertungskriterien erfüllen, wird ein erheblicher Beitrag zum Klimaschutz durch die Projekte bescheinigt. Dieser Ansatz ist allerdings nicht gleichzusetzen mit einer vollständigen Überprüfung, ob die zu finanzierenden Vermögenswerte mit der EU-Taxonomie übereinstimmen.

B. MANAGEMENT VON ÖKOLOGISCHEN UND SOZIALEN RISIKEN IM ZUSAMMENHANG MIT DEN SELEKTIONSKRITERIEN

Grüne Gebäude

Als Kategorie für die Verwendung der Erlöse leistet "Grüne Gebäude" einen positiven Beitrag zu SDG 13 "Maßnahmen zum Klimaschutz". Die folgende Tabelle zeigt die Ergebnisse einer ISS ESG-Bewertung der Selektionskriterien anhand der ISS ESG-KPIs.

BEWERTUNG ANHAND DER ISS ESG KPI	
Voraussetzung für Grüne Gebäude	
✓	100% der in diesem Green Finance Framework (re)finanzierten Objekte werden einem angemessenen und detaillierten Auswahlverfahren unterzogen, das angemessene Standards für die Energieeffizienz gewährleistet.
Auswahl des Standorts	
✓	100% der innerhalb dieses Green Finance Framework (re)finanzierten Objekte verfügen über eine Politik der verantwortungsvollen Standortwahl (z. B. Erschließung von Industriebranchen, Ausschluss von Schutzgebieten und Standorte mit hohem Umweltwert).
✓	100% der Anlagen befinden sich in einem Umkreis von 1 km von einem oder mehreren öffentlichen Verkehrsmitteln.
Baustandards	
✓	100 % der in diesem Green Finance Framework (re)finanzierten Anlagen befinden sich in Österreich, wo hohe Arbeits-, Gesundheits- und Sicherheitsstandards gelten (z. B. ILO-Kernkonventionen).
○	Es liegen keine oder nur wenige Informationen über die nachhaltige Beschaffung von Baumaterialien vor (z. B. recycelte Materialien, Zertifizierung von Holzwerkstoffen durch Dritte).
Minimierung des Wasserverbrauchs in Gebäuden	
✓	100 % der aus diesem Green Finance Framework (re)finanzierten Vermögenswerte sehen Maßnahmen zur Verringerung des Wasserverbrauchs vor (z. B. Wasserzähler, effiziente Armaturen), wie in den nationalen Gesetzgebungen vorgesehen.
Sicherheit der Gebäudenutzer	
✓	100% der in diesem Green Finance Framework (re)finanzierten Objekte gewährleisten betriebliche Sicherheitsmaßnahmen, die den österreichischen Vorschriften entsprechen (z.B. Notausgänge, Sprinkleranlagen, Brandmeldeanlagen).
Energieeffizienz	

✓	100% der in diesem Green Finance Framework (re)finanzierten Anlagen gewährleisteten eine Senkung des Primärenergiebedarfs unter die Mindestanforderungen der OIB-Richtlinie ⁶ .
Nachhaltigkeitszertifikate	
○	Es liegen keine Informationen über die Anlagen vor, die ein LEED-, BREEAM-, DGNB- (oder gleichwertiges) Zertifikat "Sehr Gut" erhalten haben.

⁶ Dies stellt die österreichische Umsetzungsstrategie der Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD) der Europäischen Union dar.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

1. Gültigkeit des SPO: Solange das Green Finance Framework von HYPO Oberösterreich unverändert bleibt.
2. ISS ESG verwendet ein wissenschaftlich fundiertes Ratingkonzept, um die ökologische und soziale Leistung von Unternehmen und Ländern zu analysieren und zu bewerten. Dabei halten wir uns an die höchsten Qualitätsstandards, die im Responsibility Research weltweit üblich sind. Darüber hinaus erstellen wir eine Second Party Opinion (SPO) zu Anleihen, die auf Daten des Emittenten basiert.
3. Wir weisen jedoch darauf hin, dass wir keine Gewähr für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der in diesem SPO enthaltenen Informationen übernehmen. Jegliche Haftung von ISS ESG im Zusammenhang mit der Verwendung dieses SPOs, den darin enthaltenen Informationen und deren Nutzung ist ausgeschlossen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass die Überprüfung der Einhaltung der Selektionskriterien ausschliesslich auf Basis von Stichproben und vom Emittenten eingereichten Unterlagen erfolgt.
4. Alle von uns abgegebenen Meinungsäusserungen und Werturteile stellen in keiner Weise Kauf- oder Anlageempfehlungen dar. Insbesondere ist das SPO keine Beurteilung der wirtschaftlichen Rentabilität und Kreditwürdigkeit einer Anleihe, sondern bezieht sich ausschliesslich auf die oben genannten sozialen und ökologischen Kriterien.
5. Wir weisen darauf hin, dass dieses SPO, insbesondere die darin enthaltenen Bilder, Texte und Grafiken sowie das Layout und das Firmenlogo von ISS ESG und ISS-ESG urheber- und markenrechtlich geschützt sind. Jede Verwendung bedarf der ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung von ISS. Als Nutzung gilt insbesondere das Kopieren oder Vervielfältigen der SPO im Ganzen oder in Teilen, die kostenlose oder entgeltliche Verbreitung der SPO oder die Verwertung dieser SPO in jeder anderen denkbaren Weise.

Der Emittent, der Gegenstand dieses Berichts ist, hat möglicherweise Selbstbewertungsinstrumente und Veröffentlichungen von ISS Corporate Solutions, Inc. ("ICS"), einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft von ISS, erworben oder ICS hat für den Emittenten Beratungs- oder Analysedienstleistungen erbracht. Kein Mitarbeiter von ICS hat bei der Erstellung dieses Berichts eine Rolle gespielt. Wenn Sie ein institutioneller Kunde von ISS sind, können Sie sich per E-Mail an disclosure@issgovernance.com über die Nutzung von Produkten und Dienstleistungen von ICS durch einen Emittenten erkundigen.

Dieser Bericht wurde der United States Securities and Exchange Commission oder einer anderen Aufsichtsbehörde weder vorgelegt noch wurde er von dieser genehmigt. ISS hat diesen Bericht mit der gebotenen Sorgfalt erstellt, übernimmt jedoch weder ausdrücklich noch stillschweigend eine Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Nützlichkeit dieser Informationen und haftet nicht für die Folgen, die sich aus dem Verlassen auf diese Informationen für Investitions- oder andere Zwecke ergeben. Insbesondere stellen die Recherchen und Bewertungen kein Angebot, keine Aufforderung oder Beratung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar und sind auch nicht dazu gedacht, um Stimmen oder Stimmrechtsvollmachten zu werben.

ISS ist ein unabhängiges Unternehmen, das sich mehrheitlich im Besitz der Deutsche Börse Group befindet, zusammen mit Genstar Capital und dem ISS-Management. ISS arbeitet auf einer

unabhängigen Basis mit diesen Unternehmen und hat Grundsätze zum Schutz der Unabhängigkeit und Integrität der ISS-Research-Angebote verabschiedet. Der Emittent, der Gegenstand dieses Berichts ist, kann ein Kunde von ISS oder ICS oder die Muttergesellschaft eines Kunden von ISS oder ICS sein oder mit einem solchen verbunden sein.

© 2021 | Institutional Shareholder Services und/oder mit ihr verbundene Unternehmen

ANHANG 1: METHODIK

ISS ESG Grüne KPIs

Die ISS ESG Green Bond KPIs dienen als Struktur für die Bewertung der Nachhaltigkeitsqualität - d.h. des sozialen und ökologischen Mehrwerts - der Erlösverwendung des Green Bonds von HYPO Oberösterreich.

Sie umfassen zum einen die Definition der Erlösverwendungskategorie, die einen sozialen und/oder ökologischen Mehrwert bietet, und zum anderen die spezifischen Nachhaltigkeitskriterien, anhand derer dieser Mehrwert und damit die Nachhaltigkeitsleistung der Assets eindeutig identifiziert und beschrieben werden kann.

Die Nachhaltigkeitskriterien werden durch spezifische Indikatoren ergänzt, die eine quantitative Messung der Nachhaltigkeitsleistung der Anlagen ermöglichen und auch für die Berichterstattung genutzt werden können. Wenn die Mehrheit der Anlagen die Anforderungen eines Indikators erfüllt, wird dieser Indikator positiv bewertet. Diese Indikatoren können massgeschneidert werden, um die kontextspezifischen ökologischen und sozialen Risiken zu erfassen.

Wenn Sie die in diesem SPO verwendeten KPIs einsehen möchten, wenden Sie sich bitte an Federico Pezzolato (Details siehe unten), der diese Ihnen direkt zusenden kann.

Methodik der Bewertung von Umwelt- und Sozialrisiken

ISS ESG bewertet, ob die in den Anlagepool aufgenommenen Vermögenswerte den in den KPIs der Nachhaltigkeitsanleihe aufgeführten förderfähigen Projektkategorien und Kriterien entsprechen.

Alle Prozentangaben beziehen sich auf die Menge der Vermögenswerte innerhalb einer Kategorie (z. B. Windenergie). Darüber hinaus bedeutet die Bewertung "keine oder eingeschränkte Informationen verfügbar" entweder, dass ISS ESG keine Informationen zur Verfügung gestellt wurden oder dass die bereitgestellten Informationen die Anforderungen der ISS ESG Sustainability Bond KPIs nicht erfüllten.

Die Bewertung wurde anhand von Informationen und Dokumenten durchgeführt, die ISS ESG auf vertraulicher Basis von ABZ zur Verfügung gestellt wurden (z. B. Due Diligence-Berichte). Darüber hinaus wurden die vom Emittenten zur Verfügung gestellten Informationen durch nationale Gesetze und Standards, je nach Standort der Anlage, ergänzt.

Bewertung des Beitrags und der Assoziation zu den SDG

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) wurden im September 2015 von den Vereinten Nationen verabschiedet und bieten einen Massstab für die wichtigsten Chancen und Herausforderungen auf dem Weg in eine nachhaltigere Zukunft. Mithilfe einer eigens entwickelten Methode ermittelt ISS ESG, inwieweit der Sustainability Bond von ABZ zu den entsprechenden SDGs beiträgt.

ANHANG 2: ISS ESG Corporate Rating Methodik

Die folgenden Seiten enthalten eine Beschreibung der Methodik des ISS ESG Corporate Ratings (in Englisch).

Methodology - Overview

The ESG Corporate Rating methodology was originally developed by Institutional Shareholder Services Germany (formerly oekom research) and has been consistently updated for more than 25 years.

ESG Corporate Rating - The ESG Corporate Rating universe, which is currently expanding from more than 8,000 corporate issuers to a targeted 10,000 issuers in 2020, covers important national and international indices as well as additional companies from sectors with direct links to sustainability and the most important bond issuers that are not publicly listed companies.

The assessment of a company's social & governance and environmental performance is based on approximately 100 environmental, social and governance indicators per sector, selected from a pool of 800+ proprietary indicators. All indicators are evaluated independently based on clearly defined performance expectations and the results are aggregated, taking into account each indicator's and each topic's materiality-oriented weight, to yield an overall score (rating). If no relevant or up-to-date company information with regard to a certain indicator is available, and no assumptions can be made based on predefined standards and expertise, e.g. known and already classified country standards, the indicator is assessed with a D-

In order to obtain a comprehensive and balanced picture of each company, our analysts assess relevant information reported or directly provided by the company as well as information from reputable independent sources. In addition, our analysts actively seek a dialogue with the assessed companies during the rating process and companies are regularly given the opportunity to comment on the results and provide additional information.

Analyst Opinion - Qualitative summary and explanation of the central rating results in three dimensions:

- (1) Opportunities - assessment of the quality and the current and future share of sales of a company's products and services, which positively or negatively contribute to the management of principal sustainability challenges.
- (2) Risks - summary assessment of how proactively and successfully the company addresses specific sustainability challenges found in its business activity and value chain, thus reducing its individual risks, in particular regarding its sector's key issues.
- (3) Governance - overview of the company's governance structures and measures as well as of the quality and efficacy of policies regarding its ethical business conduct.

Norm-Based Research - Severity Indicator - The assessment of companies' sustainability performance in the ESG Corporate Rating is informed by a systematic and comprehensive evaluation of companies' ability to prevent and mitigate ESG controversies. ISS ESG conducts research and analysis on corporate involvement in verified or alleged failures to respect recognized standards for responsible business conduct through Norm-Based Research.

Norm-Based Research is based on authoritative standards for responsible business conduct such as the UN Global Compact, the OECD Guidelines for Multinational Enterprises, the UN Guiding Principles for Business and Human Rights and the Sustainable Development Goals.

As a stress-test of corporate disclosure, Norm-Based Research assesses the following:

- Companies' ability to address grievances and remediate negative impacts
- Degree of verification of allegations and claims
- Severity of impact on people and the environment, and systematic or systemic nature of malpractices

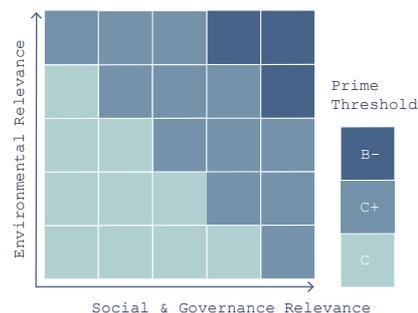
Severity of impact is categorized as Potential, Moderate, Severe, Very severe. This informs the ESG Corporate Rating.

Decile Rank - The Decile Rank indicates in which decile (tenth part of total) the individual Corporate Rating ranks within its industry from 1 (best – company's rating is in the first decile within its industry) to 10 (lowest – company's rating is in the tenth decile within its industry). The Decile Rank is determined based on the underlying numerical score of the rating. If the total number of companies within an industry cannot be evenly divided by ten, the surplus company ratings are distributed from the top (1 decile) to the bottom. If there are Corporate Ratings with identical absolute scores that span a division in decile ranks, all ratings with an equal decile score are classified in the higher decile, resulting in a smaller number of Corporate Ratings in the decile below.

Distribution of Ratings - Overview of the distribution of the ratings of all companies from the respective industry that are included in the ESG Corporate Rating universe (company portrayed in this report: dark blue).

Industry Classification - The social and environmental impacts of industries differ. Therefore, based on its relevance, each industry analyzed is classified in a Sustainability Matrix.

Depending on this classification, the two dimensions of the ESG Corporate Rating, the Social Rating and the Environmental Rating, are weighted and the sector-specific minimum requirements for the ISS ESG Prime Status (Prime threshold) are defined (absolute best-in-class approach).



Industry Leaders - List (in alphabetical order) of the top three companies in an industry from the ESG Corporate Rating universe at the time of generation of this report.

Key Issue Performance - Overview of the company's performance with regard to the key social and environmental issues in the industry, compared to the industry average.

Performance Score - The ESG Performance Score allows for cross-industry comparisons using a standardized best-in-class threshold that is valid across all industries. It is the numerical representation of the alphabetic ratings (D- to A+) on a scale of 0 to 100 with 50 representing the prime threshold. All companies with values greater than 50 are Prime, while companies with values less than 50 are Not Prime. As a result, intervals are of varying size depending on the original industry-specific prime thresholds.

Rating History - Development of the company's rating over time and comparison to the average rating in the industry.

Rating Scale - Companies are rated on a twelve-point scale from A+ to D-:

A+: the company shows excellent performance.

D-: the company shows poor performance (or fails to demonstrate any commitment to appropriately address the topic).

Overview of the range of scores achieved in the industry (light blue) and indication of the grade of the company evaluated in this report (dark blue).

Sources of Information - A selection of sources used for this report is illustrated in the annex.

Status & Prime Threshold - Companies are categorized as Prime if they achieve/exceed the sustainability performance requirements (Prime threshold) defined by ISS ESG for a specific industry (absolute best-in-class approach) in the ESG Corporate Rating. Prime companies are sustainability leaders in their industry and are better positioned to cope with material ESG challenges and risks, as well as to seize opportunities, than their Not Prime peers. The financial materiality of the Prime Status has been confirmed by performance studies, showing a continuous outperformance of the Prime portfolio when compared to conventional indices over more than 14 years.

Transparency Level - The Transparency Level indicates the company's materiality-adjusted disclosure level regarding the environmental and social performance indicators defined in the ESG Corporate Rating. It takes into consideration whether the company has disclosed relevant information regarding a specific indicator, either in its public ESG disclosures or as part of the rating feedback process, as well as the indicator's materiality reflected in its absolute weight in the rating. The calculated percentage is classified in five transparency levels following the scale below.

0% - < 20%: very low

20% - < 40%: low

40% - < 60%: medium

60% - < 80%: high

80% - 100%: very high

For example, if a company discloses information for indicators with a cumulated absolute weight in the rating of 23 percent, then its Transparency Level is "low". A company's failure to disclose, or lack of transparency, will impact a company's ESG performance rating negatively.

ANHANG 3: Qualitätsmanagementprozesse

SCOPE

HYPO Oberösterreich beauftragte ISS ESG mit der Erstellung eines Green Bond SPO. Im Rahmen des Second Party Opinion-Prozesses wird überprüft, ob das Green Finance Framework mit den Green Bond Principles übereinstimmt, und die Nachhaltigkeit des Green Bonds sowie die Nachhaltigkeitsstrategie des Emittenten bewertet.

KRITERIEN

Relevante Standards für diese Second Party Opinion

- ICMA Green Bond Principles
- ISS ESG KPI set: - Grüne Gebäude
- Andere relevante KPIs

VERANTWORTUNG DES EMITTENTEN

Aufgabe der HYPO Oberösterreich war die Bereitstellung von folgenden Informationen und Unterlagen:

- Framework
- Selektionskriterien
- Dokumentation des ESG-Risikomanagements auf der Ebene der Vermögenswerte

ISS ESG's VERIFIKATIONSPROZESS

ISS ESG ist eines der weltweit führenden unabhängigen Forschungs-, Analyse- und Ratingunternehmen im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG). Das Unternehmen ist seit über 25 Jahren an den nachhaltigen Kapitalmärkten aktiv. Seit 2014 hat sich ISS ESG einen Ruf als anerkannter Vordenker auf dem Markt für grüne und soziale Anleihen erworben und wurde zu einem der ersten von der CBI zugelassenen Verifizierer.

ISS ESG hat diese unabhängige Second Party Opinion für die von der HYPO Oberösterreich zu begebende grüne Anleihe auf Basis der ISS ESG-Methodik und im Einklang mit den ICMA Green Bond Principles durchgeführt.

Der Auftrag an die HYPO Oberösterreich fand im Juli/August 2021 statt.

GESCHÄFTSPRAKTIKEN von ISS ESG

ISS hat diese Überprüfung unter strikter Einhaltung des ISS-Ethikkodexes durchgeführt, der detaillierte Anforderungen an Integrität, Transparenz, fachliche Kompetenz und Sorgfalt, professionelles Verhalten und Objektivität für die Geschäfts- und Teammitglieder von ISS enthält. Er soll sicherstellen, dass die Überprüfung unabhängig und ohne Interessenkonflikte mit anderen Teilen der ISS-Gruppe durchgeführt wird.

ÜBER ISS ESG SPO

ISS ESG ist eine der weltweit führenden Rating-Agenturen im Bereich der nachhaltigen Geldanlage. Die Agentur analysiert Unternehmen und Länder hinsichtlich ihrer ökologischen und sozialen Leistung.

Im Rahmen unserer Sustainable (Green & Social) Bond Services unterstützen wir Unternehmen und Institutionen, die nachhaltige Anleihen emittieren, beraten sie bei der Auswahl der zu finanzierenden Projektkategorien und helfen ihnen bei der Definition anspruchsvoller Kriterien.

Wir bewerten die Übereinstimmung mit externen Grundsätzen (z. B. den ICMA Green / Social Bond Principles), analysieren die Nachhaltigkeitsqualität der Anlagen und überprüfen die Nachhaltigkeitsleistung des Emittenten selbst. Im Anschluss an diese drei Schritte erstellen wir einen unabhängigen SPO, damit die Anleger so gut wie möglich über die Qualität der Anleihe / des Kredits aus der Sicht der Nachhaltigkeit informiert sind.

Weitere Informationen: <https://www.isscorporatesolutions.com/solutions/esg-solutions/green-bond-services/>

Informationen über SPO-Dienste erhalten Sie bei:

Federico Pezzolato

SPO Business Manager EMEA/APAC

Federico.Pezzolato@isscorporatesolutions.com

+44.20.3192.5760

Miguel Cunha

SPO Business Manager Americas

Miguel.Cunha@isscorporatesolutions.com

+1.917.689.8272

Für Informationen zu diesem Green Bond SPO wenden Sie sich bitte an: SPOOperations@iss-esg.com

Projekt Team

Projektleitung

Rafael Heim
Analyst
ESG Consultant

Projektunterstützung

Jolly Sinha
Senior Associate
ESG Consultant

Projektüberwachung

Viola Lutz
Associate Director
Deputy Head of Climate Services